

## Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 24.04.2014

### Sportler-Ehrung 2014 im Wernigeröder Rathaus

Gestern fand zum vierten Mal die Eintragung in das Ehrenbuch des Sports der Stadt Wernigerode statt. Aktive und ehemalige Sportler wurden dabei für besondere Einzel- und Mannschaftsleistungen und langjährige Verdienste im Sport geehrt.

Erneut übernahm in diesem Jahr die musikalische Einstimmung die Trommlergruppe „Baraban“. Im Anschluss folgten Grußworte durch Silvia Lisowski, Leiterin des Amts für Schule, Kultur und Sport und Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode. Dabei waren sich beide Redner sicher, dass sich Wernigerode mit seinen Sportlern sehen lassen kann. In Wernigerode gibt es mehr als 50 Sportvereine, in denen knapp 7.000 Mitglieder verzeichnet sind. Der Landkreis Harz hat 412 eingetragene Sportvereine. Auf das Land Sachsen Anhalt bezogen, sind wir damit der Landkreis mit den meisten Sportvereinen. „Die Bedingungen sind sehr gut für unsere Sportlerinnen und Sportler. Die Stadt unterstützt die Wernigeröder Vereine finanziell und die Sportstätten sind einem sehr guten Zustand. Wir freuen uns, dass die Sportler derart erfolgreich sind“ so Peter Gaffert.

Für Ihr langjähriges Engagement wurden in diesem Jahr mit einer jeweils lebendigen Laudatio Bernhardt Klinge und Horst Dieter Bartels im Bereich Tischtennis, Grit Kamann-Selbach im Bereich Schwimmen, Elsa-Selbitschka in der Sportabteilung Turnen und Gymnastik und Akay Özdemir im Bereich Karate geehrt. Weiterhin wurden 20 aktive Sportlerinnen und Sportler sowie fünf Mannschaften aus acht Vereinen für Ihre sportlichen Leistungen im Jahr 2013 geehrt (siehe Liste).

Zwischen den zahlreichen Ehrungen sorgte die Tanzgruppe Fantasie für gute Stimmung. Ein Highlight war außerdem die Vorstellung der Fechtkunst durch Sportler und Übungsleiter der Abteilung Fechten des Wernigeröder Sportvereins 2rot Wie“ von 1949 e.V.

*Bilder: siehe Bildname, Bild ©: Winnie Zagrodnik*